

**VOLKSWAGEN
IMMOBILIEN**



Umweltpolitik der Volkswagen Immobilien GmbH

Verantwortlich: Dr. Fabian Lander, Leiter Unternehmensfinanzierung & Nachhaltigkeit

Status:

Version: V2.0

Datum: 29.01.2020

Volkswagen Immobilien Umweltpolitik

Die Volkswagen Immobilien GmbH unterstützt den Volkswagen Konzern auf dem Weg zum führenden Anbieter für nachhaltige Mobilität mit vielfältigen Dienstleistungen im Immobilienmanagement.

Dabei umfasst das Tätigkeitsspektrum von der Projektierung bis zur schlüsselfertigen Erstellung auch den Betrieb sowie die grüne Finanzierung: Projektmanagement, Facility Management, Mietvertrags- und Leasingmanagement, Asset Management und Corporate Finance. Zudem tritt Volkswagen Immobilien als Investor und Generalübernehmer auf und berät den Volkswagen Konzern weltweit bei Bau- und Immobilienvorhaben.

Wir stellen uns den Herausforderungen des Klimawandels und nehmen diese für uns an. Wir bekennen uns zum Zwei-Grad-Ziel der Vereinten Nationen. Als Immobilienunternehmen und Tochtergesellschaft des Volkswagen Konzerns sind wir uns der Verantwortung für unsere Umwelt mit allen damit zusammenhängenden Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft bewusst, die mit unseren Handlungen und mit unseren Produkten einhergehen. Wir nutzen unsere Innovationskraft, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Wir begegnen den damit einhergehenden Herausforderungen über den gesamten Lebenszyklus und verfolgen bei unseren Immobilien ein holistisches Nachhaltigkeitskonzept welches den Bau und die Verwertung, aber auch die Finanzierung und den Betrieb der Immobilien miteinschließt. Mit unserem holistischen Nachhaltigkeitskonzept unterstützen wir gleichzeitig unsere Mieter und Kunden, ihren ökologischen Fußabdruck zu verringern, und tragen maßgeblich zum Erhalt unserer Wettbewerbsfähigkeit und zur Stärkung der Wahrnehmung der Volkswagen Immobilien als exzellenter Arbeitgeber bei.

Zur Konkretisierung unseres übergeordneten „Leitbildes Umwelt“ verpflichtet sich die Volkswagen Immobilien GmbH zu nachfolgenden Kernaussagen:

1. Führungsverhalten

Unsere Führungskräfte auf allen Organisationsebenen sind sich der Umweltrisiken bewusst, die sich durch ihre geschäftlichen Tätigkeiten ergeben. Sie bestärken durch Wort und Tat ihr Bekenntnis sowie ihre Haltung zu einem rechts- und unternehmenskonformen Handeln und zur Annahme ihrer Vorbildfunktion für Umwelt. Sie sind dafür verantwortlich, dass die in dieser Umweltpolitik beschriebenen Anforderungen in ihrem Verantwortungsbereich umgesetzt und eingehalten werden. Unsere Führungskräfte stellen sicher, dass alle Mitarbeiter informiert, qualifiziert und rechenschaftspflichtig für die ihnen übertragenen Aufgaben sind. Sie schaffen in ihrem Verantwortungsbereich einen angemessenen Rahmen, in dem Mitarbeitende und Geschäftspartner insbesondere sensible Umweltthemen offen und ohne Angst vor negativen Konsequenzen kommunizieren können. Bei wichtigen Unternehmensentscheidungen berücksichtigt die Geschäftsführung das Thema Umwelt gleichberechtigt zu anderen unternehmensrelevanten Kriterien.

2. Compliance

Wir halten gesetzliche und rechtliche Anforderungen ein und richten uns nach unseren Unternehmensstandards und -zielen. Unsere Umwelt-Compliance-Managementsysteme stellen sicher, dass ökologische Aspekte und Pflichten in unserer Geschäftstätigkeit erkannt und angemessen berücksichtigt werden. Umweltbezogenes Fehlverhalten sowie absichtliche Missachtung oder Täuschung werden gemäß unserer organisatorischen Richtlinien als Regelverstoß behandelt. Die Übereinstimmung unseres Handelns mit den Vorgaben dieser Umweltpolitik und anderen umweltbezogenen Unternehmensvorgaben werden jährlich evaluiert und an die Geschäftsführer und den Aufsichtsrat der Volkswagen Immobilien berichtet.

3. Schutz unserer Umwelt

Wir folgen einem Lebenszyklus-basierten Ansatz, um Umweltrisiken zu vermindern und Chancen für den Schutz unserer Umwelt zu ergreifen. Dazu zählen etwa die Integration erneuerbarer Energien, Dekarbonisierung, nachhaltige Lieferketten oder Ressourceneffizienz. Wir reduzieren unsere ökologischen Auswirkungen über den gesamten Lebenszyklus unserer Prozesse, Produkte und Dienstleistungen unter gleichzeitiger Berücksichtigung von ökonomisch nachhaltiger Machbarkeit. Zum Nachweis der Erfüllung unserer Ziele legen wir jährlich wesentliche Umwelt-Kennzahlen (KPI) offen und berichten transparent über den Fortschritt unserer Bestrebungen.

4. Zusammenarbeit mit Interessengruppen

Die Einbeziehung unserer Mitarbeiter, Kunden, Zulieferer, Gesetzgeber, Behörden und anderer Stakeholder ist uns wichtig. Wir möchten unser Verständnis zu ihren Erwartungen und Anforderungen im Bereich Umwelt verbessern. Ihre Anregungen finden Eingang in unsere Umwelt-Compliance-Managementsysteme, werden sorgfältig bewertet und spiegeln sich in unseren Prozessen, Produkten und Dienstleistungen wider. Wir stellen in unseren Berichten und in der Kommunikation mit Interessengruppen nachvollziehbare und verlässliche Informationen bereit.

5. Kontinuierliche Verbesserung

Als Teil unserer Bestrebungen, die Auswirkungen unserer Produkte, Dienstleistungen, Prozesse und Produktionsanlagen auf die Umwelt kontinuierlich zu verbessern, verfügen wir über Umwelt-Compliance-Managementsysteme. Unsere Umwelt-Compliance-Managementsysteme selbst unterliegen damit gleichermaßen einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Dadurch stellen wir sicher, dass umweltbezogene Anforderungen in unseren Kerngeschäften und in unserer Entscheidungsfindung implementiert sind. Wir nutzen unsere Vernetzung zum Volkswagen Konzern, mit Experten aus unseren Standorten weltweit, um bestmögliche und bewährte Verfahren zu Umwelttechnologien und Umweltmanagement zu

identifizieren und verfügbar zu machen. Wir übernehmen eine führende Rolle in Bezug auf neu aufkommende, umweltbezogene Entwicklungen und Regelungen in Wissenschaft und Technik. Wir streben danach, unsere Ziele und die an uns gestellten Erwartungen zu übertreffen.

Wolfsburg, Januar 2020